

Bedienungsanleitung

Set zur **Umrüstung einer mechanisch bedienten** Forstseilwinde auf eine hydraulische Bedienung mit **Funksteuerung**. Sie benötigen nur ein gerastetes, doppeltwirkendes Steuerventil, oder ein einfachwirkendes Ventil mit freiem Rücklauf und eine 12 Volt Versorgung.

Der Zylinder zieht per Funkbetätigung den Hebel an - die Seilwinde zieht, sobald Sie den Sender nicht mehr betätigen, drückt eine Feder den Zylinder retour - die Seilwinde steht - **Sicherheits-Schaltung!**

ACHTUNG: Bitte beachten Sie die erhöhte Kippgefahr bei Funkbedienung
- stets Blickkontakt zum Holz und Fahrzeug halten!

Technische Daten:

122640 – max. Durchfluss 20 l/min – meist haben ältere Traktor nicht mehr Literleistung bei Stand-Drehzahl!
122640 – max. Durchfluss 50 //min – sollte bei den meisten Traktoren ausreichend sein.
einstellbarer Druckbegrenzer.

Anschlüsse:

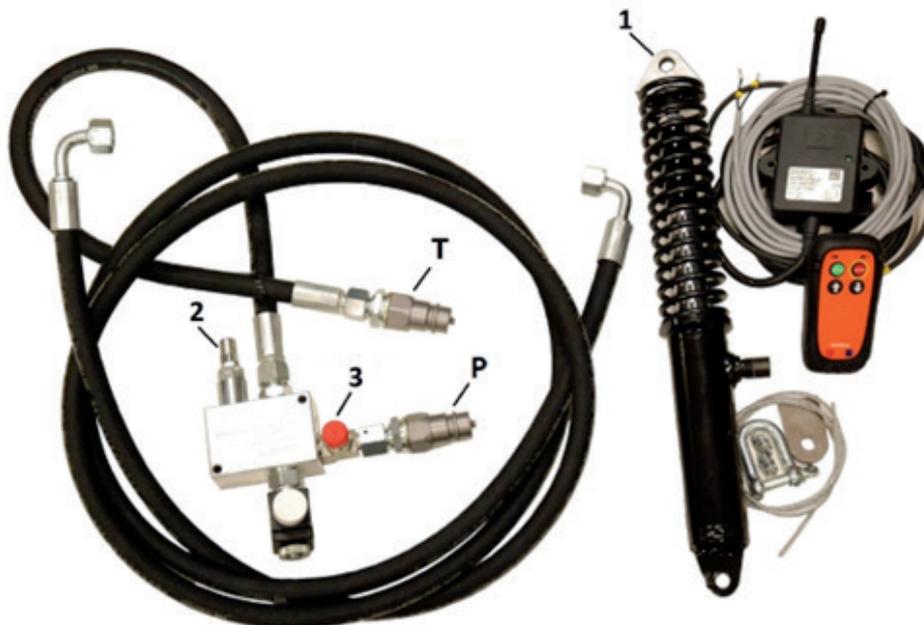
P – von Pumpe / Steuerventil gerastet, auf drucklosen Umlauf schalten

T – zum Tank / Rücklauf
bei DW – zweiten Anschluss
bei EW – direkt in den Tank

1 – Hydraulik - Zylinder

2 - Druckbegrenzer

3 – mit beiliegendem Schlauch direkt mit dem Zylinder verbinden



Der Hydraulikzylinder betätigt über ein Drahtseil den Bedienhebel Ihrer Winde. Durch den Draht zwischen Zylinder und Hebel funktioniert die Standard Seilzugbedienung auch noch. Wählen Sie eine Einbau-Position, die sämtliche anderen Funktionen nicht beeinträchtigen und der Hebel trotzdem ausreichend Weg machen kann.

Einbau:

1. Platzieren Sie den Zylinder 1 an der entsprechenden Stelle und montieren Sie den Draht am Bedienhebel.
2. Stecker P mit einer Druckleitung verbinden – einfach- oder doppeltwirkend mit Raste (fixiert).
3. Stecker T mit einer Rücklaufleitung verbinden,
doppelt wirkend – in den 2. Anschluss des gleichen Ventiles wie bei P
einfach wirkend - ein freier Rücklauf in den Tank
4. Verbinden Sie den Schlauch mit Anschluss 3 und das andere Ende mit dem Zylinder 1
5. Platzieren Sie den Funkempfänger und installieren Sie die Kabel, prüfen Sie die Funktion.
6. Wählen Sie einen Bedientaster am Funksender für die Betätigung (1 oder 2), verbinden Sie den entsprechenden Stecker mit dem 12 V Magnet. der zweite Taster / Stecker wird für die Bedienung der Winde nicht benötigt – können Sie aber gerne für eine andere beliebige Funktion verwenden!
7. Der Druckbegrenzer 2 wird auf die richtige Kraft im Zylinder eingestellt.
Beim Einstellen des Druckbegrenzers sollte das Öl Betriebstemperatur haben.
Starten Sie den Traktor und setzen Sie Druck auf den Stecker P.
Um den richtigen Druck einzustellen, lockern Sie die Arretierung am Druckbegrenzer 2.
Drücken Sie den Funksender. Schrauben Sie den Druckbegrenzer 2 soweit hinein, bis sich der Zylinder bewegt und den Hebel betätigt. Funktion mehrmals hintereinander prüfen.
Passen Sie den Druck bei Fahrten im Wald je nach Bedarf und Außentemperatur erneut an. Bei kaltem Öl bewegt sich der Zylinder früher als bei betriebswarmem Öl – deshalb beim Einstellen auf die Öltemperatur achten, in der Regel maximal 50–70 °C.

Das Funksteuerungsset für mechanisch angetriebene Winden ist eine großartige Möglichkeit, die Sicherheit und Flexibilität beim Einsatz von Winden zu erhöhen.

Das Set enthält ein 12-V-Ventil, einen Schlauch, einen Zylinder und ein Funkgerät mit Verkabelung.

Bedienungsanleitung Funk:

- 1: Schalten Sie die Steuereinheit ein und warten Sie einige Sekunden, um betriebsbereit zu sein, da eine Selbstdiagnose durchgeführt wird)
- 2: Drücken Sie die START-Taste.
- 3: Drücken Sie die erforderliche Taste (Pfeile) auf dem Handgerät, um den entsprechenden Ausgang zu aktivieren.
- 4: Drücken Sie die STOP-Taste, um das Gerät auszuschalten und auf START um es erneut zu aktivieren,

LED-Signale am Handgerät:

- Grün blinkt Taste gedrückt
- Blinkt einmal pro Sekunde. Fehlen von Link-Radio
- Rotes Blinken einmal pro Sekunde. beim Halten der Taste. Leere Batterien (<2,5V)
- Leuchtet dauerhaft, wenn die Taste gedrückt gehalten wird. Leere Batterien (<2,2V)
- Blinkt alle 3 Sek. Taste immer gedrückt
- Blinkt zweimal pro Sekunde. Verlust der Funkverbindung

Systemkodierung

Eine Codierung des Systems ist nur erforderlich, wenn Sie das Handgerät austauschen müssen oder es mit einem verwenden möchten, einen anderen Controller als den, mit dem es ursprünglich gekauft wurde.

Befolgen Sie zum Koppeln die nachstehenden Anweisungen.

- 1: Schalten Sie die Steuereinheit aus.
- 2: Schalten Sie die Steuereinheit ein. Die LED an der Steuereinheit beginnt für 5 Sekunden zu blinken.
- 3: Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden nach dem Einschalten gleichzeitig 3 beliebige Tasten am Handgerät (wiederholen - falls benötigt).
- 4: An diesem Punkt erfolgt die Paarung. Die LED an der Steuereinheit erlischt.
- 5: Schalten Sie die Steuereinheit aus.
- 6: Um den korrekten Betrieb zu überprüfen, drücken Sie START am Handgerät und dann eine Taste, die mit einer Funktion belegt ist und kontrollieren die Funktion.

Problembhebung:

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Die grüne LED am Sender leuchtet nicht, wenn eine Taste gedrückt wird	Leere Batterien	Ersetzen Sie die Batterien im Sender
Das System reagiert nicht auf auf Sender	Leere Batterien	Ersetzen Sie die Batterien im Sender
	Falscher Austausch der Batterien	Überprüfen Sie, ob die Batterien eingelegt sind
	System nicht codiert	Codieren Sie das System neu
	mechanischer Schaden	Überprüfen Sie das komplette Radio-Set auf
Das System reagiert nicht auf die Steuerung	Keine Stromversorgung im Controller	Überprüfen Sie den Zustand der Fahrzeug Batterie und vergewissern Sie sich, dass sie korrekt ist mit der Steuereinheit verbunden.
	Falscher Anschluss der Kabel	Überprüfen Sie die Kabel und Anschlüsse
	Falsche Installation der Steuerung Einheit	Der Controller darf nicht durch Metall o.ä. abgeschirmt werden
	System nicht codiert	Codieren Sie das System neu
	Physischer Schaden am Steuergerät, Kabel oder Stecker	Überprüfen Sie das komplette Set auf Beschädigungen